

Die Sprachfassung, die Sie ausgewählt haben, wird gerade von unserer Übersetzungsabteilung erstellt.

Schwedisch

Die folgenden Sprachen wurden bereits übersetzt: [sv](#).

Swipe to change

Grundbücher in den Mitgliedstaaten

Schweden

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über das schwedische Immobilienregister, das sich in das Grundbuch und vier weitere Abteilungen aufgliedert.

Welche Informationen bietet das Grundbuch?

Das Grundbuch ist ein nationales Mehrzweckregister, das aus verschiedenen Abteilungen besteht und Informationen enthält über:

Grundstücke und Miteigentum

Grundbuchbezirke

Lage (Adresse)

Abmessungen - Katasterangaben

Eigentümer

Hypotheken und Grundpfandrechte

Dienstbarkeiten und Nießbrauch

Flächennutzungspläne und –verordnungen

geschützte Baudenkmäler

Fluraufteilung

Erbaurechte

Historie

Gebäude

Grundsteuerdaten

Das Grundbuch wird vom [schwedischen Landesvermessungsamt \(Lantmäteriet\)](#) geführt.

Ist die Einsichtnahme in das Grundbuch kostenlos?

Die Einsichtnahme vor Ort und telefonische Auskünfte sind kostenlos. Informationen sind auch unter Berufung auf den Grundsatz des freien Zugangs zu öffentlichen Dokumenten erhältlich. Für die elektronische Abfrage wird eine Gebühr erhoben; lediglich der Dienst [Min fastighet \(Mein Eigentum\)](#) ist gebührenfrei.

Suche im Grundbuch

Die elektronische Suche kann direkt über die Internetseite des schwedischen Landesvermessungsamts erfolgen oder über zugelassene Dienstleister, die auf der Website des Landesvermessungsamts zu finden sind: [Lantmäteriets återförsäljare](#). Um deren Dienstleistungen in Anspruch nehmen zu können, muss man sich jedoch in den meisten Fällen registrieren lassen. Die Informationen sind direkt online oder auf Anfrage erhältlich. Das Landesvermessungsamt unterhält außerdem den Dienst

[Min fastighet \(Mein Eigentum\)](#) mit ausführlichen Informationen, die aber nur für den Eigentümer zugänglich sind.

Aus dem Ausland ist die Abfrage über das Europäische Grundbuchportal [EULIS](#) möglich.

Entstehungsgeschichte

Im Jahr 1970 wurde mit der Errichtung eines elektronischen Registers begonnen. 1995 waren alle Informationen eingegeben. Die technischen Voraussetzungen und Zugangsmethoden sind über die Jahre immer weiter verbessert worden. Jetzt ist die Verwendung einer ganz neuen Technologie im Gespräch. Die Arbeiten daran haben bereits begonnen und werden noch die nächsten Jahre in Anspruch nehmen.

Links zum Thema

[Europäisches Grundbuchportal \(EULIS\)](#)

Letzte Aktualisierung: 09/11/2020

Die verschiedenen Sprachfassungen dieser Seite werden von den betreffenden Mitgliedstaaten verwaltet. Die Übersetzung wurde vom Übersetzungsdienst der Europäischen Kommission angefertigt. Es kann sein, dass Änderungen der zuständigen Behörden im Original in den Übersetzungen noch nicht berücksichtigt wurden. Die Kommission übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Informationen, die dieses Dokument enthält oder auf die es verweist. Angaben zum Urheberrechtsschutz für EU-Websites sind dem rechtlichen Hinweis zu entnehmen.